

Exposé WBA2

Webbasierte Anwendungen 2 SoSe2015
Prof. Kristian Fischer
21.05.2015

Gruppenmitglieder:

Steven Beckers
Nico Bastian

Arbeitstitel:

PerPla

Szenario:

Herr M. ist der Geschäftsführer eines großen Personaldienstleisters. Unter seiner Führung arbeiten über tausend Menschen. Durch die große Anzahl an Mitarbeitern hat er das Problem, wenn er einen Dienstplan für eine Veranstaltung füllen soll, dass er bei den wenigsten Mitarbeitern weiß, welche Qualifikationen Sie genau vorzuweisen haben, wie viel Erfahrung Sie bereits in bestimmten Bereichen haben und wie lange Sie im laufenden Monat schon gearbeitet haben, bzw. wie lange Sie noch arbeiten dürfen (Mini-Job).

Durch dieses Problem kommt es des Öfteren vor, dass einige Mitarbeiter über ihre erlaubte Arbeitszeit kommen, andere wiederum in manchen Monaten fast gar nicht eingesetzt werden oder wiederum andere in Bereichen eingesetzt werden, in welchen sie noch absolut gar keine Erfahrung haben.

Um auf die oben genannten Dinge wie Erfahrung zu achten und alle Mitarbeiter gleichberechtigt mit Arbeit in den für sie geeigneten Bereichen zu bedienen, braucht Herr M. sehr viel Zeit, die er als Geschäftsführer jedoch nicht hat.

Problemlösung:

PerPla wird ein interaktives Tool zur Personalplanung, vor allem für Personaldienstleister, mit welchem man Dienstpläne für kommende Veranstaltungen erstellen und ausfüllen kann. Dabei berücksichtigt und bewertet das System, je nach Einsatz, die Qualifikation der Nutzer und schlägt automatisch bestimmte Nutzer vor, welche am besten für den jeweiligen Einsatz geeignet sind. Außerdem ist es möglich, Statistiken über bestimmte Nutzer (Arbeitszeit, Qualifikationen, Erfahrung, etc.) aufzurufen und diese in die Bewertung des Systems einfließen zu lassen. Des Weiteren ist es aus Sicht des Nutzers möglich, diese Statistiken (geleistete Arbeitsstunden, etc.) für sich selbst anzeigen zu lassen und, falls neue Veranstaltungen vorhanden sind, sich für diese als verfügbar zu melden, sodass das System vorab weiß, welche Nutzer es wann und wo einplanen kann. Diese Nutzer werden dann gegenüber anderen, welche sich nicht vorgemerkt haben, bevorzugt. Falls ein Nutzer neue Qualifikationen erwirbt (bspw. Sprachkenntnisse) wird es aus Nutzersicht möglich sein, seine Qualifikationen jeder Zeit ohne großen Aufwand zu ändern. Diese geänderten Qualifikationen werden dann sofort ab der nächsten Veranstaltung in die Berechnungen des Systems einfließen.

Dienstanbieter

- Hinzufügen von neuen Mitarbeitern
- Füllen von Dienstplänen
- Berechnung von Qualifikationen
- Publizieren von Dienstplänen

Dienstnutzer

- Download von Dienstplänen
- Bearbeitung von Qualifikationen
- Anzeige bereits geleisteter Stunden, Lohnabrechnungen, etc.
- Vormerkung für kommende Veranstaltungen